



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD

Staatssekretariat für Migration SEM

Asyl und Integration

Zusammenarbeit von Bund, Kantonen und Gemeinden

Herbstkonferenz Städteinitiative Sozialpolitik

Wie Städte Integration erleben

13. November 2020

Claudio Martelli, Vizedirektor / Chef Direktionsbereich Asyl



Asyl und Integration

- **AIG:** gemeinsame Aufgabe von Bund, Kantonen und Gemeinden
- **AsylIG:** Hauptsächlich Aufgabe des Bundes, in Zusammenarbeit mit Kantonen und Gemeinden
- Jüngste Beispiele der gemeinsamen Weiterentwicklung Bund/Kantone/Städte und Gemeinden:
 - ✓ Neustrukturierung Asylbereich
 - ✓ Integrationsagenda Schweiz (nur für Personen aus dem Asylbereich)



Die Neustrukturierung des Asylbereichs: Eine Verbundaufgabe

- Arbeitsgruppe Neustrukturierung des Asylbereichs AGNA
 - ✓ Vertretung Schweizerischer Städteverband SSV
 - ✓ Vertretung Schweizerischer Gemeindeverband SGV
- Fachausschuss Asylverfahren und Unterbringung
 - ✓ Vertretung SSV
 - ✓ Vertretung SGV
- Vereinigung der kantonalen Migrationsbehörden VKM



Die Neustrukturierung des Asylbereichs: Entstehungsgeschichte

- Januar 2013 und März 2014: **Nationale Asylkonferenzen**
- Januar 2014: Start Testbetrieb in Zürich
- September 2015: Verabschiedung neues Asylgesetz durch das Parlament
- 5. Juni 2016: Volksabstimmung
- 1. März 2019: Inkrafttreten Asylgesetzrevision



Die Neustrukturierung des Asylbereichs: Ziele und Kernelemente

- Alle am Verfahren Beteiligten arbeiten «unter einem Dach»
 - **Beschleunigung** durch Taktung und straffes Fristenmanagement
 - Faire, rechtsstaatlich korrekte Verfahren mit unentgeltlichem Rechtsschutz
 - **Rasche Integration in der Schweiz**
 - Konsequenter Vollzug von Wegweisungsentscheiden
- Stärkung der Glaubwürdigkeit des Asylbereiches



Raschere Asylverfahren – bessere Integration

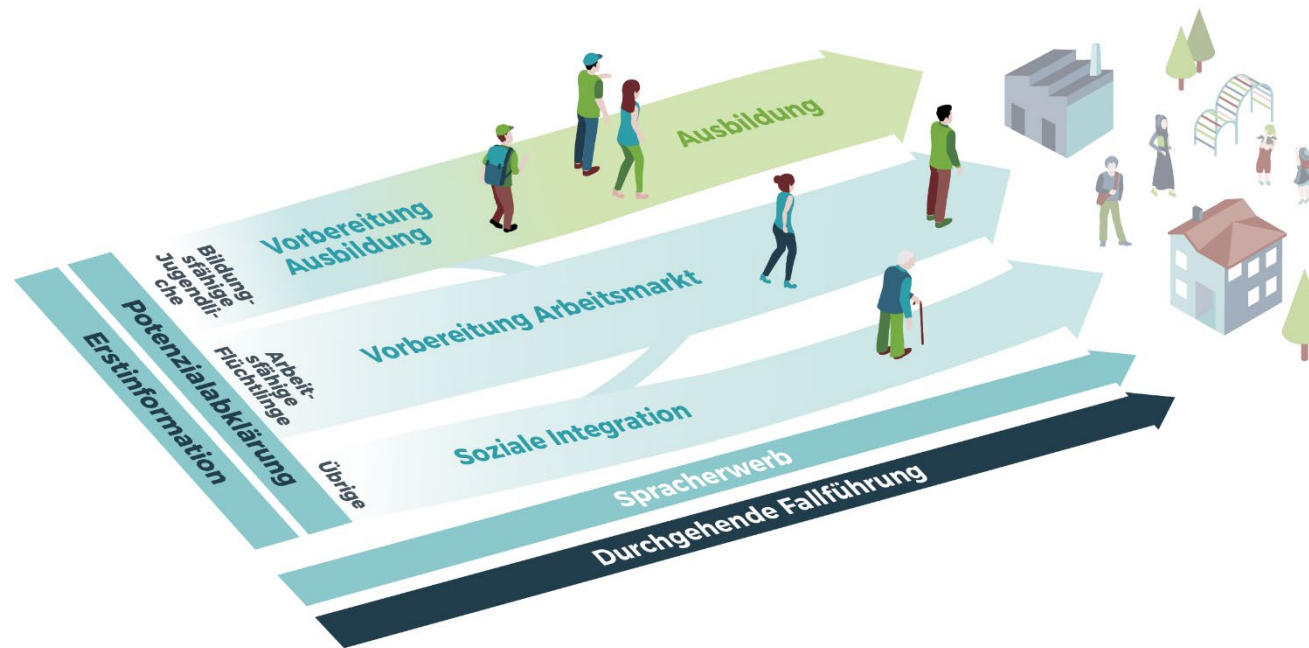
Studien zeigen:

- «You never get a second chance to make a first impression»:
Die Startbedingungen nach Einreise sind langfristig relevant für die Integration, namentlich für Haltung und intrinsische Motivation
- Frühzeitige Interventionen im Integrationsprozess haben überproportionale positive Auswirkungen (Chancen auf Erwerbstätigkeit erhöht): Gemäss einer Studie bewirkt +1 Jahr im Asylprozess eine Senkung der Erwerbswahrscheinlichkeit um ca. 5 Prozentpunkte (Ø-Erwerbsquote VAs 21%)*

*Quote aller VA, unabhängig der Aufenthaltsdauer, Asylanträge von 1994-2004, ipl ETH Zürich 2019

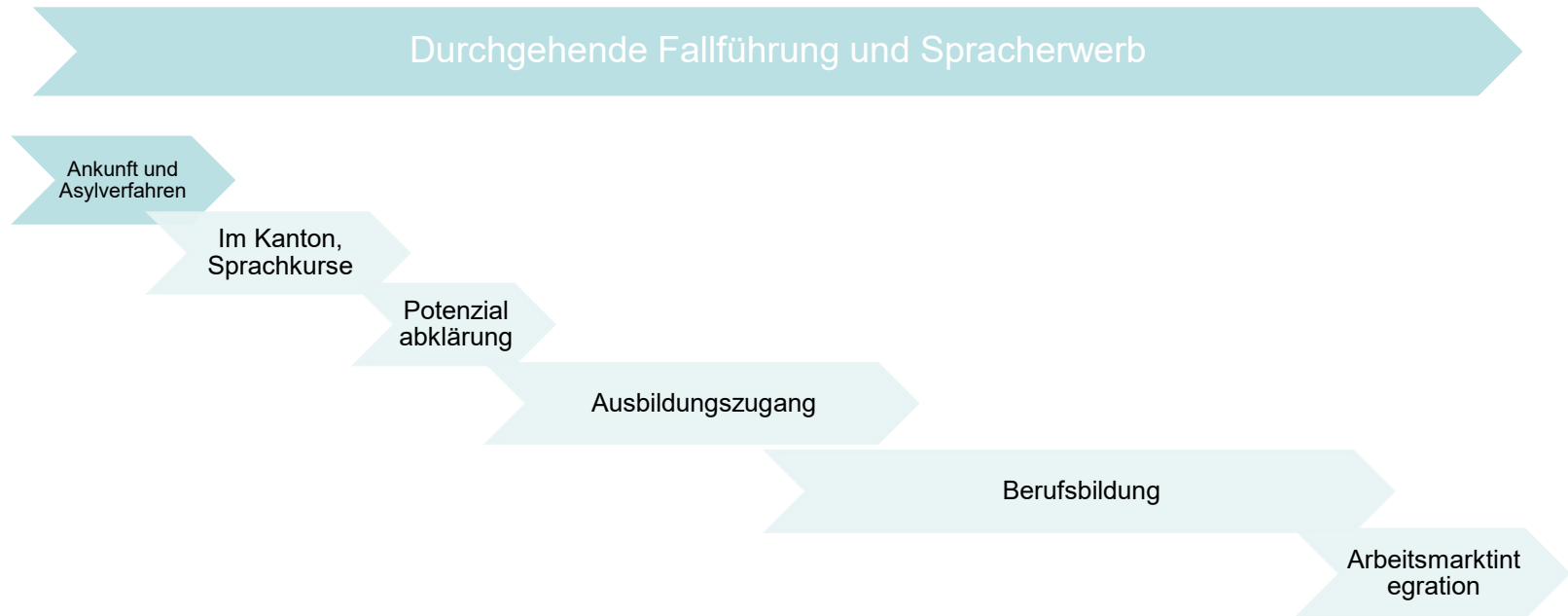


Integrationsagenda Schweiz (IAS)





Integrationsprozess



→ Dauer ca. 5- 7 Jahre, Sozialhilfe, nachhaltige Integration



Folgemandat IAS: Neues Finanzierungssystem Asyl (Globalpauschale)

- Abgeltungen des Bundes an die Kantone für die Sozialhilfe (Globalpauschale): Unterstützung für rasche und nachhaltige Integration
- Arbeit dank **Ausbildung und Qualifizierung**:
 - ✓ **Berufsbildungsmodell** für 18- bis 25-jährige VA/FL:
Förderung Teilnahme an beruflicher Grundbildung bei jungen Personen
 - ✓ Grenze für Berücksichtigung **Erwerbseinkommen** bei **600 CHF** für übrige VA/FL: Förderung Teilnahme an Arbeitseinsätzen, Praktika oder Teilzeiterwerb
- **Kostenneutrale** Umsetzung der Anpassungen (ohne Kostenverschiebung zwischen Bund und Kantonen und umgekehrt)



Neues Finanzierungssystem Asyl: **10 Empfehlungen zur verbindlichen und koordinierten Zusammenarbeit**

- **Anreize und Sanktionen** im Ausländer- und Sozialhilferecht gezielter und verbindlicher anwenden
- Ab Zuweisung in den Kanton strukturgebende Massnahmen (z.B. **Beschäftigungsprogramme**) und verbindliche Fallführung
- Verbesserung **Schnittstelle zum Gesundheitsbereich**

→ Den Zielen der IAS **noch mehr Nachachtung** verschaffen



Fazit

Positive Effekte dieser Weiterentwicklungen stärken:

- ✓ Neustrukturierung des Asylverfahrens
- ✓ Integrationsagenda Schweiz
- ✓ Neues Finanzierungsmodell Asyl